

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 60 (1942)
Heft: 213

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 14. September
1942

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 14 septembre
1942

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 213

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 216 00

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zinschlag des Postos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-spaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 216 00

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ on à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N° 213

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 102647—102665.
Maibus AG., Luzern.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ergänzung zu Verfügung Nr. 622 A/42 der Preiskontrollstelle des EVD über Preise für Wild, Wildbret und Kanfchen. Dispositions complémentaires relatives aux prescriptions n° 622 A/42 du Service du contrôle des prix du DEP concernant les prix du gibier et des lapins. Disposizioni complementari alla prescrizione N. 622 A/42 dell'Ufficio di controllo dei prezzi del DEP concernente i prezzi della selvaggina e del conigli.

Luftpostverkehr mit dem Ausland. Service aéropostal à destination de l'étranger. Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. Recettes de l'administration fédérale des douanes. Schweizerischer Geldmarkt.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

31. August 1942.

A.G. für kriegswirtschaftliche Beratung. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 19. August 1942 eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Zürich gebildet worden. Der Zweck der Gesellschaft ist, Handel und Industrie sowie ein weiteres Publikum unter Beizug von Fachleuten in allen Fragen der Wirtschaft, insbesondere der Kriegswirtschaft und der Steuern, insbesondere der ausserordentlichen eidgenössischen Steuern, zu beraten und vor allen Behörden zu vertreten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Es ist mit Fr. 26 000 liberiert. Die Gesellschaft erwirbt von Dr. jur. Oskar Ackermann, in Bern, und Hans W. Dätwyler, in Zürich, das bisher von diesen an der Löwenstrasse 51, in Zürich 1, geführte «Bureau für kriegswirtschaftliche Beratung» in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 15. August 1942, wonach die Aktiven (eingeschlossen Fr. 5000 Goodwill), Fr. 15 324 und die Passiven Fr. 315 betragen, zum Preise von Fr. 15 000, der durch Hingabe von je 15 als vollliberiert geltenden Gesellschaftsaktien getilgt wird. Die Gesellschaft übernimmt ferner von Dr. jur. Ernst Frank, in Basel, 100 Bände der von ihm herausgegebenen «Sammlung der eidgenössischen Kriegserlasse» gemäss Kaufvertrag vom 15. August 1942. Der Kaufpreis beträgt Fr. 5000 und wird getilgt durch Ueberlassung von 10 als vollliberiert geltenden Gesellschaftsaktien an den Verkäufer. Die fünf Gründer, Hans W. Dätwyler, in Zürich; Dr. Oskar Ackermann, in Bern; Paul Widmer, in Zürich; Werner Keusch, in Wohlen (Aargau), und Dr. Ernst Frank, in Basel, erhalten je einen Gründeranteil. Dem Gründeranteil kommt eine in den Statuten näher umschriebene Beteiligung am Reingewinn zu. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Hans W. Dätwyler, von Unterentfelden, in Zürich, Präsident; Paul Widmer, von Arni (Bern), in Zürich, Sekretär; Dr. jur. Oskar Ackermann, von Egnach (Thurgau), in Bern; Dr. jur. Ernst Frank, von und in Basel, und Werner Keusch, von Boswil (Aargau), in Wohlen (Aargau). Der Präsident führt je mit einem der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates Kollektivunterschrift. Domizil: Löwenstrasse 51, in Zürich 1.

10. September 1942. Damen- und Herrenwäsche.

E. A. Dürler & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Erich Albert Dürler, von St. Gallen, in Zürich 2, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Eduard Grüebler, von Winterthur, in Zürich, als Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 50 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1942 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven des bisherigen, nicht eingetragenen Geschäftes des Erich Albert Dürler, in Zürich, übernimmt. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Eduard Grüebler. Fabrikation von und Handel in Damenwäsche, Poloblusen, Herrenhemden und ähnlichen Artikeln. Bahnhofstrasse 82.

10. September 1942. Technische Artikel und Apparate.

SIWA G.m.b.H. Unter dieser Firma ist mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 1. September 1942 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet worden. Ihr Zweck ist Fabrikation von und Handel in technischen

Artikeln und Apparaten sowie Beteiligung an Unternehmungen mit ähnlichen Zwecken. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafters mit je einer Stammeinlage von Fr. 10 000 sind: Arthur Hurter, von Maur, in Winterthur 1, und Wilhelm von Hoffmann, von Rorschach und Luzern, in Zürich 6. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Gesellschafter durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind die beiden genannten Gesellschafter Arthur Hurter und Wilhelm von Hoffmann. Domizil: Sihlstrasse 98, in Zürich 1.

10. September 1942. Metallwaren, technische Artikel usw.

Kurt Bauer, Stuttgart, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1940, Seite 678), Handel in Metallschildern und Metallwaren, mit Hauptsitz in Stuttgart. Die Zweigniederlassung Zürich verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Herstellung technischer Artikel und Abziehbilder.

10. September 1942. Baumwollzwirnerie.

Ernst Gysi & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1936, Seite 2637), Baumwollzwirnerie. Die Prokura von Johann Müller ist erloschen. Die Firma hat den Sitz nach Birnensdorf verlegt. Geschäftslokal: in Landikon.

10. September 1942. Oele und Fette.

Hans G. Meyer & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 5 vom 9. Januar 1942, Seite 63). Diese Firma verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Agentur, Import und Handel in Oelen und Fetten.

10. September 1942. Textilwaren.

Hugo Guggenheim-Danuser, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hugo Guggenheim-Danuser, von Zürich, in Zürich 2. Agentur für Textilwaren. Gotthardstrasse 25.

10. September 1942. Restaurant.

Wilhelm Arndt, in Zürich (SHAB. Nr. 110 vom 15. Mai 1931, Seite 1054), Restaurationsbetrieb. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1. September 1942. Wirtschaft, Pferdelieferant.

Fritz Gerber-Gygi, in Kappelen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Gerber-Gygi, von Langnau i. E., in Kappelen. Betrieb der Wirtschaft zum Kreuz und Pferdelieferant.

Bureau Bern

9. September 1942. Schirme.

Rosa Lüthi, mit Sitz in Bern. Inhaberin dieser Firma ist Rosa Olga Lüthi geb. Roelli, von Langnau i. E., in Bern, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Walter, der zum Geschäftsbetrieb seiner Ehefrau ausdrücklich seine Zustimmung erteilt gemäss Art. 167 ZGB. Dem Ehemann Walter Lüthi, von Langnau i. E., in Bern, wird Einzelprokura erteilt. Schirmfabrikation mit Engros- und Detailhandel. Spitalgasse 37.

10. September 1942. Technische Neuheiten.

Fritz Marti, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 101 vom 1. Mai 1941, Seite 845). An Stelle der bisherigen Geschäftsnatur: Handel in Textilien, wird als Gegenstand des Geschäftes bezeichnet: Handel in technischen Neuheiten.

10. September 1942. Sportgeschäft.

Vaucher, Sportgeschäft, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1932, Seite 473). Einzelprokura wird erteilt an René Gindroz, von Montpreveyres (Waadt), in Bern.

10. September 1942.

Bauhaus und Innendekorations Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1935, Seite 1663). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. September 1942 ihre Statuten in Anpassung an das neue Obligationenrecht einer Totalrevision unterzogen und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen beschlossen: Die Firma lautet nunmehr: Bauhaus A. G. Die Gesellschaft bezweckt nun den Ankauf und die Verwaltung von Liegenschaften. Sie kann sich auch an ähnlichen anderen Gesellschaften beteiligen und alle Geschäfte eingehen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern oder die direkt oder indirekt mit ihnen in Zusammenhang stehen. Von den 50 Namenaktien im Nennwert von Fr. 500 des ursprünglichen Grundkapitals von Fr. 25 000 sind je zwei zu einer einzigen Aktie im Nennwert von Fr. 1000 zusammengelegt und die Aktien in Inhaberaktien umgewandelt worden. Ferner hat die Gesellschaft das bisherige Grundkapital von Fr. 25 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 75 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die durch Verrechnung voll einbezahlt sind. Das gesamte Grundkapital von Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien von Fr. 1000, ist voll liberiert, wovon Fr. 75 000 durch Verrechnung mit Forderungen der betreffenden Aktienzahlerin an die Gesellschaft. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelzeichnung, wird Marta Meer-Weiss, von Eriswil, in Muri bei Bern, gewählt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Thun

10. September 1942. Landesprodukte.
Rudolf Schärli, Landesprodukte, mit Sitz in Thun (SHAB. Nr. 291 vom 11. Dezember 1936, Seite 2902). Der Firmainhaber hat Einzelprokura erteilt an seinen Sohn Hermann Schärli, von Walkringen, in Thun.

Luzern — Lucerne — Lucerna

8. September 1942. Kosmetische Artikel usw.
E. Walter, in Luzern. Inhaber der Firma ist Ernst Walter, von Löhningen (Schaffhausen), in Luzern. Vertrieb der Mysterprodukte (fettfreie Bindemittel für Salatsauce) und Vertrieb kosmetischer Artikel. Seidenhofstrasse 10.

9. September 1942.
Gütergenossenschaft Udligenswil-Fusterli, in Udligenswil. Unter dieser Firma wurde laut Statuten vom 5. September 1942 eine Genossenschaft nach Art. 828 ff. OR. gebildet. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwaltung, den Um- und Ausbau, die Bewirtschaftung, Verpachtung und eventuelle Verwertung der Liegenschaft «Fusterli», in der Gemeinde Udligenswil, und die Tüftung der damit direkt oder indirekt im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 1000. Eine Haftung der Genossenschafter über die zu übernehmenden Stammanteile hinaus besteht nicht. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen mittels Chargebriefes. Präsident des Vorstandes ist Alois Zehnder; Aktuarin-Kassierin ist Elsa Zehnder geb. Jakob, beide von und in Zug; sie führen Kollektivunterschrift. Domizil: bei Josef Gisler, Fusterli.

Schwyz — Schwyz — Svitto

9. September 1942.
Anton Schwyter-Kistler, Möbelhandlung, in Lachen (Schwyz). Inhaber dieser Firma ist Anton Schwyter-Kistler, von und in Lachen (Schwyz). Einzelprokura ist erteilt an Anton Schwyter-Schuler, von und in Lachen. Möbelhandlung.

9. September 1942. Schuhe, Schuhfurnituren usw.
Karl Grossmann, in Wollerau (SHAB. Nr. 80 vom 9. April 1942, Seite 806). Der Firmainhaber verzeigt als neue Geschäftsnatur: Fabrikation, Handel und Vertretungen in Schuhen und Schuhfurnituren, Import, Export.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

7. September 1942.
Viehzeugenossenschaft Melchtal, in Melchtal, Gemeinde Kerns (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1930, Seite 2431). Franz Josef Fenk ist als Präsident und Mitglied des Vorstandes zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Siegfried Michel, von und in Melchtal, Gemeinde Kerns. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit Josef Michel, bisher, und Josef Röthlin, von Kerns, in Melchtal, Gemeinde Kerns, neu.

7. September 1942. Gemüse, Südfrüchte usw.
Frau Marie Höhn-Businger, in Engelberg (SHAB. Nr. 34 vom 12. Februar 1925, Seite 236). Die Inhaberin erteilt Einzelprokura an ihren Ehemann Johann Höhn, deutschen Staatsangehörigen, in Engelberg.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

9. September 1942. Fahrrad- und Motorradsattel usw.
Wittkop & Co., Bielefeld, Zweigniederlassung Beckenried, Filiale Beckenried der mit Hauptsitz in Bielefeld (Deutschland) bestehenden offenen Handelsgesellschaft «Wittkop & Co.» (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1929, Seite 2035). Die Gesellschafter Franz Wittkop, dieser wegen Todes, und Fritz Luce sind ausgeschieden. Die offene Handelsgesellschaft ist somit aufgelöst, und das Geschäft hat nunmehr den Charakter einer Einzelfirma. Inhaber derselben ist Richard Ziegler, deutscher Staatsangehöriger, in Bielefeld. Die Filiale Beckenried wird wie bisher vertreten durch den Prokuristen Alfred Reinecke.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

9. September 1942. Repräsentations divers.
Frédéric Kohler, à Fribourg. Le chef de la maison est Frédéric Kohler, fils de Frédéric, de Landiswil (Berne) et Lucerne, à Fribourg. Repräsentations divers; Rue Reichlen 5.

Bureau Murten (Bezirk See)

8. September 1942. Landesprodukte.
Chr. Lüthi's Erben, in Ried bei Kerzers. Unter dieser Firma haben Lina Lüthi, geb. Hostettler, Witwe des Christian; Ernst Lüthi und Hans Lüthi, dieser noch minderjährig, Kinder des Christian sel., von Tägertschi, in Ried bei Kerzers, mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörden, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt. Die Unterschrift führen Witwe Lina Lüthi-Hostettler und Ernst Lüthi einzeln. Landesprodukte.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

10. September 1942. Wirtschaft.
Martha Röthlisberger-Berner, Betrieb der Spise- und Schenkwirtschaft zum Kastanienbaum, in Kestenholz (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1938, Seite 1492). Diese Firma wird infolge Wegzugs der Inhaberin im Handelsregister gelöscht.

Bureau Kriegstetten

11. September 1942. Kolonialwaren, Comestibles.
Werner Probst-Köhli, Kolonialwaren- und Comestibleshandlung, in Gerlafingen (SHAB. Nr. 25 vom 1. Februar 1937, Seite 234). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

11. September 1942. Kolonialwaren, Comestibles.
Frau Probst-Köhli, in Gerlafingen. Inhaberin dieser Firma ist Marie Probst, geb. Köhli, Werners sel. Witwe, von Finsterhennen, in Gerlafingen. Kolonialwaren- und Comestibleshandlung. Hauptstrasse 414.

Bureau Ollen-Gösgen

10. September 1942. Werkzeuge, Werkzeugmaschinen.
Otto Schweizer, Handel in Werkzeugen und Werkzeugmaschinen usw., in Olten (SHAB. Nr. 120 vom 26. Mai 1934, Seite 1409). Einzelprokura wurde erteilt an Linus Ulrich, von Rickenbach (Solothurn), in Olten.

10. September 1942. Möbel- und Polsterwerkstätte.
Paul Grogg, in Wangen bei Olten. Inhaber dieser Firma ist Paul Grogg, von Untersteckholz (Bern), in Wangen bei Olten. Möbel- und Polsterwerkstätte. Elstrasse 77.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

3. September 1942. Batteriefabrikation.
Dr. Gottfried Esser, Batteriefabrikation, in Brunnadern (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1941, Seite 679). Die Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma: «A. G. Batteriefabrik vormals Dr. Gottfried Esser».

3. September 1942.
A. G. Batteriefabrik vormals Dr. Gottfried Esser, in Brunnadern. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 3. September 1942 eine Aktiengesellschaft gegründet worden. Diese bezweckt Uebernahme und Weiterführung der bisher von der Firma «Dr. Gottfried Esser» betriebenen Batteriefabrik in Brunnadern. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund des Uebernahmevertrages vom 3. September 1942 und der per 22. August 1942 erstellten Uebernahmebilanz Aktiven und Passiven in der Höhe von Fr. 206 545. Ein besonderer Uebernahmepreis wird nicht bezahlt. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 50 auf den Namen lautende und voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern; diese führen Einzelunterschrift. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Gegenwärtig gehören dem Verwaltungsrat an: Alfred Weber sen., von Hinwil, in Zürich, Präsident; Dr. jur. Gottfried Esser, von Muri (Aargau), in Mogsberg, Vizepräsident, und Paul Städeli, von und in Basel. Geschäftslokal: Dorf.

8. September 1942. Gasthaus, Bäckerei usw.
Joseph Hättenschwiler, Gasthaus, Bäckerei und Konditorei, in Flawil (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1932, Seite 2899). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

8. September 1942. Gasthaus, Bäckerei usw.
Paul Hättenschwiler, in Flawil. Inhaber dieser Firma ist Paul Hättenschwiler, von Gossau (St. Gallen), in Flawil. Gasthaus, Bäckerei, Konditorei; Hauptstrasse 944.

8. September 1942.
Ulr. Hartmann, Velos-Motos-landw. Masch. Sargans, in Sargans. Inhaber dieser Firma ist Ulrich Hartmann, von Ebnat, in Sargans. Velos- und Motorradhandlung, landwirtschaftliche Maschinen, Reparaturwerkstätte; bei Schwefelbad.

8. September 1942. Gasholz.
Jos. Schenk, in Niederwil, Gemeinde Oberbüren. Inhaber dieser Firma ist Josef Schenk, von Oberbüren, in Niederwil, Gemeinde Oberbüren. Fabrikation von und Handel in Gasholz; Aufhofen.

8. September 1942. Photographie, Bijouterie.
Hans Gross, Photographie, Photohandlung, Photokopie, Ansichtskartenverlag, Bijouterie en gros, in St. Gallen (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1940, Seite 340). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «H. & G. Gross», in St. Gallen.

8. September 1942. Photoatelier usw.
H. & G. Gross, in St. Fiden-St. Gallen. Unter dieser Firma haben Hans Gross-Fenk und Guido Gross-Rüfenacht, beide von Kappel (St. Gallen), in St. Gallen, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 14. Juni 1942 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hans Gross». Photo- und Kinospezialgeschäft; Photoatelier, -handlung, -labor, -kopicn, Ansichtskartenverlag, Fliegeraufnahmen; Grossackerstrasse 1.

8. September 1942. Brauerei.
Johann Bärlocher-Ebnetter, Brauerei, in Bütschwil (SHAB. Nr. 29 vom 23. Januar 1920, Seite 155). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

8. September 1942.
Stiftung der Firma Wilhelm Fehr, vormals P. W. Steinlin, St. Gallen, für Angestelltenfürsorge, mit Sitz in St. Gallen. Unter dieser Firma ist am 20. August 1942 eine Stiftung nach Art. 80 ff. ZGB. errichtet worden. Sie bezweckt im allgemeinen die Fürsorge für die Angestellten der Firma «Wilhelm Fehr, vormals P. W. Steinlin», in St. Gallen, soweit eine gesetzliche Verpflichtung für die genannte Firma nicht besteht. Die Fürsorge erstreckt sich: 1. auf Lebensversicherung der Angestellten und Arbeiter; 2. auf Fürsorge für solche Angestellte, die nicht versicherungsberechtigt sind. Einziges Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat, bestehend aus 2 bis 3 von der Firma «Wilhelm Fehr, vormals P. W. Steinlin» bezeichneten Mitgliedern. Gegenwärtig gehören dem Stiftungsrat an: Wilhelm Fehr, Präsident, und Emil Kies, Aktuar und Kassier; beide von und in St. Gallen. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Rorschacherstrasse 1-5.

8. September 1942. Gewebe, Garne.
Stoffel & Co., Fabrikation und Handel von Geweben und Garnen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 184 vom 8. August 1941, Seite 1566). Diese Kommanditgesellschaft hat in Mels unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Für diese zeichnet der unbeschränkt haftende Gesellschafter Max Stoffel, von Arbon, in St. Gallen, mit Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an den Betriebsleiter Jacques Heer, von Glarus, in Mels; ferner an Ernst Täschler, von Waldkirch (St. Gallen), in St. Gallen; Erich Cathomas, von Somvix, in Mörschwil; Dr. Alfred Wiegner, von Zürich, in St. Gallen, und an Werner Kaufmann, von Basel, in St. Gallen. Geschäftslokal: Oberdorf.

8. September 1942. Gewebe, Garne.
Stoffel & Co., Fabrikation und Handel von Geweben und Garnen, in Sankt Gallen (SHAB. Nr. 184 vom 8. August 1941, Seite 1566). Einzelprokura ist erteilt an Victor Widmer, von Ettiswil (Luzern), in St. Gallen.

8. September 1942.

St. Galler Feinwebereien A.G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 191 vom 19. August 1942, Seite 1893). Einzelprokura ist erteilt an Victor Widmer, von Ettiswil (Luzern), in St. Gallen.

8. September 1942.

Jean Messmer, Nachfolger von Züllig, Messmer & Co., im Engros-Geschäft, in St. Gallen (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1939, Seite 1703). Die Firma wird abgeändert in: Papiergeschäft Jean Messmer. Das Geschäftstokal befindet sich Museumstrasse 43.

8. September 1942. Aertzliche und zahnärztliche Bedarfsartikel.

Werner Rüschi, in St. Gallen, Handel in ärztlichen und zahnärztlichen Bedarfsartikeln (SHAB. Nr. 21 vom 28. Januar 1942, Seite 216). Der Inhaber dieser Firma meldet die Verlegung des Geschäftssitzes und des persönlichen Domizils nach Abtwil, Gemeinde Gaiserwald. Dorf Nr. 352.

Aargau — Argovie — Argovia

9. September 1942.

Allgemeine Konsumgenossenschaft Lenzburg, in Lenzburg (SHAB. Nr. 15 vom 21. Januar 1942, Seite 152). An Stelle von Heinrich Wüthrich wurde zum Verwalter gewählt Albert Kunz, von Uster (Zürich), in Steffisburg. Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Verwalter. Die Unterschrift des Heinrich Wüthrich ist erloschen.

9. September 1942.

Fürsorgefonds der Angestellten und Arbeiter der Firma M. Bettenmann Söhne AG in Suhr. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungs-urkunde vom 3. September 1942, mit Sitz in Suhr, eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Milderung der wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod der Angestellten und Arbeiter der Stifterin. Dieses Ziel soll durch eine Sparversicherung und den Abschluss von Lebensversicherungsverträgen erreicht werden, alles nach Massgabe eines besondern Reglements. Die Stiftung wird durch einen Stiftungsrat vertreten, der aus einem von der Stifterin zu bezeichnenden Obmann und aus je einem Angestellten und einem Arbeiter besteht. Obmann ist Karl Bettenmann, von Zürich, in Suhr. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil der Stiftung: bei der Firma in Suhr.

9. September 1942. Strohanufaktur.

Aktiengesellschaft M. Bruggisser & Co. (M. Bruggisser & Co. Société Anonyme) (M. Bruggisser & Co. Limited), Strohanufaktur, in Wohlen (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1941, Seite 1622). Das Verwaltungsratsmitglied Silvio Martin Bruggisser wohnt in Wohlen.

9. September 1942.

Darlehenskasse Villnachern, Genossenschaft, in Villnachern (SHAB. Nr. 81 vom 9. April 1937, Seite 828). Samuel Lerchmiller, Vizepräsident, ist aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde zum Vizepräsidenten gewählt der bisherige Beisitzer Max Stüllmann, von und in Villnachern. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

9. September 1942

Grand Hotel Quellenhof Baden, Aktiengesellschaft, in Baden (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1938, Seite 1003). In der Generalversammlung vom 27. Juni 1942 wurde die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird durchgeführt unter der Firma Grand Hotel Quellenhof Baden in Liquidation durch die Liquidatoren Eugen Schneider, von und in Ennetbaden (bisher Präsident des Verwaltungsrates) und Emil Reinle-Jost, von und in Baden. Die Liquidatoren führen Kollektivunterschrift zu zweien. Siegfried Scheidegger und Max Hafen sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

3. septembre 1942. Ristorante, commestibili.

Giacomo Maracci-Rossi, in Brione sopra Minusio, caffè-ristorante sotto l'insegna «Osteria Centrale» e negozio commestibili (FUSC. del 29 dicembre 1922, n° 293, pagina 2411). La ditta è cancellata per cessione dell'attivo e del passivo alla nuova ditta collettiva «Coniugi Maracci-Rossi-Dellea», in Brione sopra Minusio.

3. septembre 1942. Ristorante, commestibili.

Coniugi Maracci-Rossi-Dellea. Sotto questa ragione sociale, Giacomo Maracci-Rossi fu Vincenzo e moglie Maria nata Dellea, da Brissago, in Brione sopra Minusio, hanno costituito a datore del 1° settembre 1942 una società in nome collettivo col sede in Brione sopra Minusio. La ditta rileva attivo e passivo della cessata ditta «Giacomo Maracci-Rossi», pure già in Brione sopra Minusio. Caffè-ristorante sotto l'insegna «Osteria Centrale» e negozio commestibili.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

7. septembre 1942.

Fonds de prévoyance de la Fonte Electrique S.A., à Bex. Par acte authentique et statuts du 31 août 1942, il a été constitué sous ce nom, par la société anonyme «La Fonte Electrique S.A.», dont le siège est à Bex, une fondation au sens des articles 80 et suivants du Code civil. La fondation a pour but de venir en aide aux employés et ouvriers ou à d'anciens employés et ouvriers de la fondatrice sans distinction de qualité ni de sexe, ainsi qu'aux familles de ces employés et ouvriers ou anciens employés ou ouvriers. Cette aide se manifeste notamment par des allocations ou des subsides destinés à parer aux conséquences économiques résultant des charges de famille, de la maladie, des accidents, de l'invalidité, de la vieillesse, du décès ou d'autres causes. La fondation est dirigée et administrée par un conseil de un à trois membres nommés par le conseil d'administration de «La Fonte Electrique S.A.». Font actuellement partie du conseil de la fondation: Louis Friderich, de Genève, à Lausanne, président, et Maurice Rauss, de Genève, à Bex, lesquels engagent la fondation par leur signature individuelle. Bureau de la fondation: au siège de «La Fonte Electrique S.A.»

Bureau de Lausanne

Rectification. 9 septembre 1942.

Jean Albertini, à Lausanne. La radiation publiée dans la FOSC. du 8 septembre 1942, n° 208, page 2031, est rectifiée en ce sens qu'il s'agit de la maison Jean Albertinetti, à Lausanne.

9. septembre 1942. Appareils à cuve pour bains, etc.

Imer Ronzi & Cie, à Lausanne. Robert Imer, allié Rodde, de Neuveville (Berne), à Veytaux; Carl Ronzi, allié Lantz, de nationalité italienne, à Zurich, et Ernest Knecht, allié Fleury, de Zurich, à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale ci-dessus une société en commandite dont l'activité a commencé le 1^{er} juin 1942. Les associés indéfiniment responsables sont: Robert Imer et Carl Ronzi. Le commanditaire est Ernest Knecht, pour une somme de 5000 fr., entièrement libérée en espèces. La société est engagée par la signature collective des associés indéfiniment responsables Robert Imer et Carl Ronzi. Construction, vente, location en Suisse d'appareils ayant un rapport quelconque avec l'Ozon et en premier lieu des appareils à cuve pour bains «Ionozon». Elle peut en outre s'intéresser à d'autres sociétés ou les acquérir. Bureaux: Rue du Grand-Chêne 1, dans les bureaux de «Poudres et Métaux S.A.»

9. septembre 1942.

Office central suisse du tourisme (OCST), Schweizerische Zentrale für Verkehrsförderung (SZV), Ufficio centrale svizzero del turismo (UCST), Swiss National Tourist Office (SNTO), corporation de droit public instituée par l'arrêté du Conseil fédéral du 21 septembre 1939, avec siège à Zurich, inscrite au registre du commerce du canton de Zurich le 17 juin 1942 (publication dans la FOSC. du 20 juin 1942, page 1403). En application de l'article premier des statuts, la corporation entretient une succursale à Lausanne. Elle a pour but de développer le tourisme; sa tâche principale consiste à organiser et à réaliser en Suisse et à l'étranger la propagande générale en faveur du tourisme suisse. La succursale est engagée par la signature individuelle du président Armin Meili, de Lucerne et Zurich, à Zurich; du vice-président Edouard Fazan, d'Apples, à Lausanne; des directeurs: Siegfried Bittel, de Blützingen (Valais); et René Thiessing, de Kappelen près Aarberg; du sous-directeur Florian Niederer, de Masein (Grisons), les trois à Zurich. Procuration limitée aux affaires du siège de la succursale est conférée à Paul Budry, d'Ecoteaux (Vaud), à Lausanne, avec signature individuelle. Bureaux: Grand-Pont 8.

10. septembre 1942. Renseignements commerciaux, etc.

A. Pauchon, à Lausanne. Le chef de la maison est Gustave-Aimé Pauchon, allié Herren, de Chexbres (Vaud), à Lausanne. Agence patenée de renseignements commerciaux et privés. Passage Vincent-Perdonnet 1.

Bureau de Morges

10. juillet 1942. Eaux gazeuses, limonades, etc.

P. Chédel, à Morges. Le chef de la maison est Pierre-André Chédel, des Bayards (Neuchâtel), à Morges. Fabrication d'eaux gazeuses et limonades, dépôts d'eaux minérales, transports divers. Rue de l'Avenir 1.

Bureau de Vevey

10. septembre 1942.

Société Immobilière La Condémine, société anonyme ayant son siège à Vevey (FOSC. du 3 novembre 1938, n° 258). Dans son assemblée générale extraordinaire du 2 septembre 1942, la société a modifié ses statuts et les a adaptés notamment aux dispositions légales actuelles. Les modifications intéressant les tiers et soumises à publication sont les suivantes: a) le capital social est porté de 5000 à 50 000 fr., par l'émission de neuf actions nouvelles de 5000 fr. chacune, nominatives et libérées jusqu'à concurrence du 40% par compensation de créance. Le capital social actuel est désormais fixé à 50 000 fr., libéré jusqu'à concurrence de 23 000 fr. et composé comme suit: cinq actions nominatives anciennes de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, et neuf actions nouvelles nominatives de 5000 fr. chacune, libérées de 40%, soit par 2000 fr.; b) la société a pour but l'achat et la vente d'immeubles, l'exploitation et la mise en gérance de ces immeubles et, en général, toutes opérations financières, industrielles, immobilières ou commerciales en rapport avec le but; c) les publications de la société seront faites par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud. Les autres modifications ne sont pas soumises à publication.

Bureau d'Yverdon

10. septembre 1942. Commerce de petit bétail.

Georges Hausmann, à Yverdon. Le chef de la maison est Georges Hausmann, de Vugelles-la-Mothe, à Yverdon. Commerce de petit bétail. Rue d'Orbe 41.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

5. septembre 1942. Horlogerie.

Zibach et Cie, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 12 janvier 1942, n° 7). Gilbert Zibach, décédé, ne fait plus partie de la société en nom collectif. Il a été remplacé par son père, Charles-Théophile Zibach, de Meiringen (Berne), à La Chaux-de-Fonds. La société continue son activité sous la même raison sociale.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

9. septembre 1942.

Société du Chalet de Couvet, société anonyme ayant son siège à Couvet (FOSC. du 7 août 1934, n° 182, page 2213). Suivant procès-verbal authentique du 28 juillet 1942, l'assemblée générale des actionnaires a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

9. septembre 1942.

Société Immobilière de la Rue de Buttès n° 4, société anonyme ayant son siège à Fleurier (FOSC. du 3 novembre 1931, n° 256, page 2336). Selon procès-verbal authentique du 25 juillet 1942, l'assemblée générale des actionnaires a prononcé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Neuchâtel

9. septembre 1942.

Ebauches S.A. (Ebauches A.G.) (Ebauches Ltd.), société anonyme, à Neuchâtel (FOSC. du 19 juin 1941, n° 141, page 1197). Charles Berner, de Villiers, à Peseux, membre du conseil d'administration, représentera désormais la société en signant collectivement à deux avec l'une ou l'autre des personnes dont la signature a déjà été publiée.

Edg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 102647. Hinterlegungsdatum: 28. Mai 1942, 7 Uhr.
J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, Strengelbach (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter Waren-
angabe der Marke Nr. 50995. Die Schutzfrist aus der Erneuerung
läuft vom 27. Dezember 1941 an.)

Strickgarne, Strickwaren.



Nr. 102648. Hinterlegungsdatum: 28. Mai 1942, 7 Uhr.
J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, Strengelbach (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 50996.
Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 27. Dezember 1941 an.)

Strickgarne.



Nr. 102649. Hinterlegungsdatum: 28. Mai 1942, 7 Uhr.
J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, Strengelbach (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter Waren-
angabe der Marke Nr. 50999. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 27. Dezember 1941 an.)

Strickgarne, Strickwaren, Strumpfwaren.

MARKE „EICHHORN“

Nr. 102650. Hinterlegungsdatum: 28. Mai 1942, 7 Uhr.
J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, Strengelbach (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit abgeänderter Waren-
angabe der Marke Nr. 51083. Die Schutzfrist aus der Erneuerung
läuft vom 5. Januar 1942 an.)

Strickgarne, Strickwaren, Strumpfwaren.



Nr. 102651. Hinterlegungsdatum: 28. Mai 1942, 7 Uhr.
J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, Strengelbach (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 51096.
Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Januar 1942 an.)

Wollstrickgarne, fertige wollene Strickwaren.

POLAR-WOLLE

Nr. 102652. Hinterlegungsdatum: 27. Juli 1942, 18 Uhr.
J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, Strengelbach (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Strickgarne, Strickwaren, Strumpfwaren.



N° 102653. Date de dépôt: 19 août 1942, 20 h.
Manufacture des montres Milax, Etem SA., Rue Georg-Friedrich-Heil-
mann 4, Bienne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits chimiques pour les arts graphiques, fournitures et matériel d'im-
pression; encres et appareils d'imprimerie; matrices et plaques originales
pour impression typographique et offset.

N. O. I. A.

N° 102654. Date de dépôt: 24 juillet 1942, 18 h.
Fabrique d'horlogerie Angéus, Stoiz frères Société anonyme, Rue du
Jardin 9, Le Locle (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres, chronographes, chronographes compteurs et leurs fournitures.



N° 102655. Date de dépôt: 6 août 1942, 18 h.
Fabrique d'horlogerie Angéus, Stoiz frères Société anonyme, Rue du
Jardin 9, Le Locle (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres, chronographes, chronographes compteurs et leurs fournitures.



Nr. 102656. Hinterlegungsdatum: 3. August 1942, 7 Uhr.
Tabak- und Cigarren-Fabrik Sitten AG. vorm. Chs. Von der Mühl,
Sitten (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pfeifentabak.



N° 102657. Date de dépôt: 11 août 1942, 17³/₄ h.
Suzanne du Pasquier de Perrot, Rue Calvin 12, Genève (Suisse). —
Marque de production et de commerce.

Produits de jardinage.

WAHLENA

(La marque est imprimée en vert.)

Nr. 102658. Hinterlegungsdatum: 14. August 1942, 18 Uhr.
Chemie-Import AG. schweiz. Industrieller, „Impagol“, Dufour-Strasse 58,
Zürich 8 (Schweiz). — Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter
Warenangabe der Marke Nr. 52429. Die Schutzfrist aus der Erneuerung
läuft vom 14. August 1942 an.)

Chemikalien aller Art, Lösungsmittel, Fette und Oele.



Nr. 102659. Hinterlegungsdatum: 14. August 1942, 18 Uhr.
 Ferd. May & Co. Nachf. Fr. Müller, Neumühlequai 30, Zürich 6 (Schweiz).
 Handelsmarke.
 Lebensmittel jeder Art, ausgenommen Mayonnaise, Salatsaucen und dergleichen.

Mayola

N° 102660. Date de dépôt: 18 août 1942, 11 h.
 Willy Henry, Rue de la Tour, Neuveville (Suisse).
 Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 52469. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 18 août 1942.)

Encaustique solide et liquide.

TRUMO

Nr. 102661. Hinterlegungsdatum: 14. August 1942, 7 Uhr.
 Walter Lengweller, Füllhalter en gros & détail, Neugasse 39, St. Gallen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Füllfederhalter und Füllstifte.



N° 102662. Date de dépôt: 24 août 1942, 18 h.
 Carnation Company, Pacific Block 316 & 317, Seattle (Washington, Etats-Unis d'Amérique). — Marque de fabrique.

Lait condensé.



(Les mots «Carnation Brand» sont imprimés sur un panneau rectangulaire rouge.)

Nr. 102663. Hinterlegungsdatum: 25. August 1942, 18 Uhr.
 Gesellschaft für chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Desinfektionsmittel, Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele; Bonbons, Pastillen, Pillen, Tabletten.

LINGUETAS

Nr. 102664. Hinterlegungsdatum: 27. August 1942, 7 Uhr.
 Apotheke Mittlödli Dr. Schaeppi Aktiengesellschaft, Mittlödli (Glarus, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische, diätetische und kosmetische Präparate.



Nr. 102665. Hinterlegungsdatum: 26. August 1942, 17¼ Uhr.
 Cigarettenfabrik Memphis AG., Dübendorf-Zürich, Wallisellerstrasse, Dübendorf (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabakfabrikate aller Art.

MACHORKA

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Maihus AG., Schwanenplatz 8, Luzern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung.

Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. September 1942 hat die Maihus AG., in Luzern, ihre sofortige Auflösung beschlossen. Als Liquidator wurde der unterzeichnete Verwaltungsrat, Dr. Albert Riedweg, Rechtsanwalt, Schwanenplatz 8, Luzern, bezeichnet. Die Gläubiger dieser Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, im Sinne von Art. 742 ihre Ansprüche innert Monatsfrist bei dem unterzeichneten Liquidator anzumelden. (AA 146²)

Luzern, den 12. September 1942.

Maihus AG. in Liq.,

der Liquidator:

Dr. Alb. Riedweg, Rechtsanwalt,
 Schwanenplatz 8, Luzern.

L'Union, Compagnie d'assurances sur la vie humaine, Place Vendôme 9, Paris (1^{er})

Actif

Bilan au 31 décembre 1941

Passif

	Fr. trauc.	Ct.		Fr. trauc.	Ct.
Valeurs mobilières:			Capital social ou de garantie	50 000 000	—
Obligations et lettres de gage	2 650 822 474	59	Provision spéciale	6 880 164	—
Actions de compagnies d'assurances	11 194 489	78	Provision pour sinistres inconnus	7 352 819	—
Autres valeurs mobilières	131 356 735	50	Réserve complémentaire des catégories d'assurances	3 500 000	—
Titres de gage immobilier	101 196 367	39	Provision pour sinistres de guerre	29 215 037	20
Prêts et avances sur polices	124 203 620	70	Réserve pour éventualités	4 000 000	—
Immeubles	270 829 295	53	Réserve pour primes échues et non recouvrées	30 304 560	33
Usufruits et nues propriétés	154 934	—	Réserve pour amortissement des immeubles (art. 172 du décret du 30 décembre 1938)	5 626 867	82
Effets à recevoir, avoirs en banque, chèques postaux, caisse	140 910 572	03	Réserve pour fluctuations des valeurs mobilières	47 618 216	39
Avoirs provenant des réassurances	141 657 126	05	Réserve pour accidents du travail (personnel)	4 051 066	24
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurances	358 746 769	48	Réserve pour fluctuation de change	12 000 000	—
Intérêts et loyers	30 630 805	01	Réserve de capitalisation (art. 173 du décret du 30 décembre 1938)	12 304 169	81
Autre actif et débiteurs divers	211 103 973	74	Réserve pour déperissement d'immeubles	34 558 555	40
De l'actif ci-dessus, sont engagés à titre de sûretés, de cautionnements ou de gages: 576 839 312.67			Réserve de garantie prescrite par l'article 8 du décret du 30 décembre 1938	22 300 000	—
(V.G. 44)			Réserve immobilière pour risque de guerre et réparations différées	15 016 039	88
			Réserves techniques:		
			Réserves mathématiques et correction relative à l'échéance des rentes	3 426 165 999	—
			Correction relative à l'échéance des primes	120 010 838	—
			Réserve pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats à régler	104 829 329	59
			Engagements provenant des réassurances	67 173 685	56
			Engagements:		
			Dépôts et cautionnements	10 093 502	96
			Bénéfices antérieurs non touchés par les assurés	34 090 477	66
			Autre passif et créditeurs divers	73 026 075	79
			Fonds de prévoyance du personnel de la société	12 727 444	26
			Excédent du crédit	39 962 314	91
	4 172 807 163	80		4 172 807 163	80

Paris, 11 août 1942.

L'Union, Compagnie d'assurances sur la vie humaine,

Pour le directeur général: P. Bernus.

Le mandataire général pour la Suisse: L. Genton.

La Suisse, société d'assurances contre les accidents, Lausanne

Actif		Bilan au 31 décembre 1941		Passif	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:			Capital social	5 000 000	—
Compte courant	45 558	65	Réserves spéciales: Fonds de réserve	1 282 780	60
Autre actif et débiteurs divers	11 950 453	70	Provision pour risques en cours, réassurances déduites	1 835 685	—
			Réserves mathématiques pour rentes en cours	94 602	—
			Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	1 702 424	—
(VG. 46)			Réserve catastrophe et guerre	1 700 000	—
			Autre passif et créiteurs divers	5 722	50
			Bénéfice	374 798	25
				11 996 012	35
	11 996 012	35			

Lausanne, le 15 juin 1942.

La Suisse, société d'assurances contre les accidents
M. de Cérenville.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Ergänzung zu Verfügung Nr. 622 A/42 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Preise für Wild, Wildbret und Kaninchen

(Vom 11. September 1942)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamt,

in Ergänzung ihrer Verfügung Nr. 622 A/42, vom 2. September 1942, verfügt:

Für direkte Verkäufe der Jäger und Produzenten an Private werden folgende Höchstpreise festgesetzt:

Rehe, ganz, im Fell	Fr. 4.50 per kg
Gemsen, ganz, im Fell	Fr. 3.50 per kg
Hirsche, ganz, im Fell	Fr. 3.— per kg
Kaninchen, ganze, im Fell	Fr. 5.50 per kg
Kaninchen, ganze und längshalbierte, ohne Fell	Fr. 6.50 per kg

Vorstehende Preise verstehen sich für frischgeschossene bzw. geschlachtete, sauber ausgenommene Tiere, franko Domizil des Empfängers.

Im übrigen gelten die Bestimmungen der Verfügung Nr. 622 A/42 unverändert.
213. 14. 9. 42.

Disposizioni complementari relative aux prescriptions n° 622 A/42 du Service fédéral du contrôle des prix concernant les prix du gibier et des lapins

(Du 11 septembre 1942)

Le Service fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, d'entente avec l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation,

complétant ses prescriptions n° 622 A/42, du 2 septembre 1942, arrête:

Les chasseurs et les éleveurs qui approvisionnent directement les particuliers, sont tenus à appliquer les prix maximums suivants:

chevreuils, entiers, avec peau	fr. 4.50 par kg
chamois, entiers, avec peau	fr. 3.50 par kg
cerfs, entiers, avec peau	fr. 3.— par kg
lapins, entiers, avec peau	fr. 5.50 par kg
lapins, entiers, et partagés dans le sens de la longueur, sans peau	fr. 6.50 par kg

Ces prix s'entendent pour des bêtes fraîchement abattues, proprement vidées, franco domicile du destinataire.

Les dispositions des prescriptions n° 622 A/42 demeurent inchangées.
213. 14. 9. 42.

Disposizioni complementari alla prescrizione N. 622 A/42 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi della selvaggina e dei conigli

(Dell'11 settembre 1942)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, d'intesa con l'Ufficio federale di guerra per i viveri,

a complemento della sua prescrizione n° 622 A/42, del 2 settembre 1942, ordina:

I prezzi massimi seguenti sono stati fissati per le vendite dirette dei cacciatori e produttori alla clientela privata:

caprioli interi, con pelle	fr. 4.50 per kg
camosci, interi, con pelle	fr. 3.50 per kg
cervi, interi, von pelle	fr. 3.— per kg
conigli, interi, con pelle	fr. 5.50 per kg
conigli, interi e smezzati a lungo, senza pelle	fr. 6.50 per kg

Detti prezzi s'intendono per bestie frescamente abbattute, accuratamente sventrate, franco domicilio del destinatario.

Le disposizioni della prescrizione N. 622 A/42 restano invariate.
213. 14. 9. 42.

**Luftpostverkehr nach dem Ausland
Service aéropostal à destination de l'étranger**

(PTA.) 1. Europa. Für die Beförderung von Luftpostsendungen stehen folgende Verbindungen zur Verfügung:

(FPT.) 1. Europe. Pour le transport des envois-avion, on dispose des liaisons suivantes:

Land Pays	Luftpostlinie Ligne aéro postale	Für Sendungen Pour envois	Bemerkungen Remarques	
Albanien	Brindisi—Tirana und —Durazzo (Ala Littoria)	mit Luftpostzuschlag	mit der Bahn bis Brindisi	
Bulgarien	Wien—Sofia (Deutsche Lufthansa)	Luftpost sowie Briefe und Postkarten ohne Luftpostzuschlag	mit der Bahn bis Wien	
Dänemark	Berlin—Kopenhagen (Deutsche Lufthansa)	Luftpost sowie Briefe und Postkarten ohne Zuschlag	mit der Bahn bis Berlin	
Deutschland und —Böhmen und —Mähren (Protektorat)	Berlin—Wien —Prag—Wien —Stuttgart —München —Danzig—Königsberg	mit Luftpostzuschlag	mit der Bahn bis Berlin	
Finnland	Zürich—Berlin—Helsinki (Swissair/Deutsche Lufthansa)			Luftpost sowie Briefe und Postkarten ohne Zuschlag
Frankreich	Marseille—Ajaccio (nur Korsika) (Air France)	Briefe und Postkarten ohne Zuschlag	mit der Bahn bis Marseille	
Grossbritannien und Irland	Barcelona—Lisboa—London (Iberia/British Overseas Airways)	mit Luftpostzuschlag	mit der Bahn bis Barcelona	
Italien	Ancona—Zara—Spalato—Cattaro Roma—Cagliari und —Alghero —Palermo —Marsala	mit Luftpostzuschlag	mit der Bahn bis Ancona mit der Bahn bis Roma	
Kroatien	Milano—Zagreb (Aviolinee/Lares)			Luftpost sowie Briefe und Postkarten ohne Zuschlag
Malta	Barcelona—Lisboa—London (Iberia/British Overseas Airways)	mit Luftpostzuschlag	mit der Bahn bis Barcelona	
Montenegro	Ancona—Zara—Spalato—Cattaro (Ala Littoria)	mit Luftpostzuschlag	mit der Bahn bis Ancona	
Norwegen	Berlin—Oslo (Deutsche Lufthansa)	Luftpost sowie Briefe und Postkarten ohne Zuschlag	mit der Bahn bis Berlin	
Portugal	Barcelona—Madrid—Lisboa (Iberia) Zürich—Stuttgart—Lisboa (Swissair/Deutsche Lufthansa)	mit Luftpostzuschlag, auf Verlangen des Absenders	mit der Bahn bis Roma	
Rumänien	Roma—Madrid—Lisboa (Ala Littoria) Roma—Sevilla—Lisboa (LATI)			Luftpost sowie Briefe und Postkarten ohne Zuschlag
Schweden	Wien—Bucarest (DLH/Lares) Zürich—Berlin—Malmö—Stockholm (Swissair/ABAérotransport)	Luftpost sowie Briefe und Postkarten ohne Zuschlag	mit der Bahn bis Wien	
Slowakei	Zürich—Berlin—Wien (Swissair/Deutsche Lufthansa)	Luftpost sowie Briefe und Postkarten ohne Zuschlag	ab Wien mit der Bahn	
Spanien	Barcelona—Madrid (Iberia) Zürich—Stuttgart—Madrid (Swissair/Deutsche Lufthansa)	mit Luftpostzuschlag, auf Verlangen des Absenders	mit der Bahn bis Barcelona mit der Bahn bis Roma	
Türkei	Roma—Barcelona—Madrid (Ala Littoria) Roma—Sevilla—Lisboa (LATI)			Luftpost sowie Briefe und Postkarten ohne Zuschlag
Ungarn	Wien—Sofia (Deutsche Lufthansa) Zürich—Berlin—Wien (Swissair/Deutsche Lufthansa)			Luftpost sowie Briefe und Postkarten ohne Zuschlag

Der Luftpostzuschlag für Europa beträgt:
für Briefe, Postkarten, Postanweisungen (ausgenommen im Listenverkehr), Einzugsaufträge, je 20 g 20 Rp.
für Geschäftspapiere, Drucksachen, Blindenschriften, Warenmuster, Päckchen, postamtlich abonnierte Zeitungen, ferner für Verlagsstücke im Verkehr mit Deutschland, je 50 g 20 Rp.

2. Aussereuropäische Länder. Die Angaben über:
a) die Länder, nach denen Briefpostsendungen auf dem Luftweg ganz oder streckenweise befördert werden können,
b) die Sammelstellen, die Abgangszeiten aus der Schweiz, die benützten Luftpostlinien und die Zuschlagstaxen, sind in der monatlich erscheinenden Übersicht der «Postverbindungen mit dem Ausland» veröffentlicht.

Im Ueberseeverkehr bietet die Luftpost bei den spärlichen und langsamen Schiffsverbindungen besonders grossen Zeitgewinn und unter Umständen auch mehr Gewähr für die Ankunft am Bestimmungsort innert nützlicher Frist.

Dans les relations européennes, les surtaxes aériennes sont les suivantes:

- pour les lettres, cartes postales, mandats de poste (excepté dans l'échange par listes), recouvrements, par 20 g 20 ct.
- pour les papiers d'affaires, imprimés, imprimés pour aveugles, échantillons de marchandises, petits paquets, journaux abonnés par l'intermédiaire de la poste ainsi que, dans l'échange avec l'Allemagne, les journaux commandés directement à l'éditeur, par 50 g 20 ct.

2. Pays extra-européens. Le tableau des communications postales avec l'étranger, paraissant mensuellement, contient les indications concernant:

- a) les pays à destination desquels des objets de correspondance peuvent être transportés entièrement ou sur certains parcours par la voie de l'air;
- b) les offices collecteurs, les heures de départ de Suisse, les lignes aéro-postales employées et les surtaxes aériennes.

Dans les relations avec l'outre-mer, la poste aérienne permet un gain de temps particulièrement important, étant donné la rareté et la lenteur des communications maritimes; elle offre aussi plus de garantie que les envois arriveront à destination dans un délai utile. 213. 14. 9. 42.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung - Recettes de l'administration fédérale des douanes

Die Zolleinnahmen betragen — Les recettes des douanes se sont élevées:

Im Monat August 1942 — en août 1942	Fr. 12 255 607.90
Im Monat August 1941 — en août 1941	12 623 923.48
Mindereinnahmen 1942 — Diminution en 1942	Fr. 368 315.58

Vom 1. Januar bis Ende August — Du 1^{er} janvier à fin août:

Im Jahr 1942 — en 1942	Fr. 100 873 862.11
Im Jahr 1941 — en 1941	107 087 308.02
Mindereinnahmen 1942 — Diminution en 1942	Fr. 6 213 445.91

213. 14. 9. 42.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Privatsätze im Anstand					
Bankdiskonto	Privatsatz	Fiktives Geld		Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York	
%	%	%	%	%	%	%	%	%	
14. VIII. 1 1/2	1 1/2	1 1/2	1 1/2	13. VIII. 1942	—	1 1/2	2 1/8	1 3/4	7/16
21. VIII. 1 1/2	1 1/2	1 1/2	1 1/2	20. VIII. 1942	—	1 1/2	2 1/8	1 3/4	7/16
28. VIII. 1 1/2	1 1/2	1 1/2	1 1/2	27. VIII. 1942	—	1 1/2	2 1/8	1 3/4	7/16
4. IX. 1 1/2	1 1/2	1 1/2	1 1/2	3. IX. 1942	—	1 1/2	2 1/8	1 3/4	7/16
11. IX. 1 1/2	1 1/2	1 1/2	1 1/2	10. IX. 1942	—	1 1/2	2 1/8	1 3/4	7/16

Lombard-Zinssuss: Basel, Genf, Zürich 3 1/2—4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweizerischen Nationalbank 2 1/2%.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Redaction: Division du commerce du département fédéral de l'économie publique.

KRIEGSWIRTSCHAFTLICHE PROBLEME?

VERHANDLUNGEN

vor allen kommunalen, kantonalen und eidgenössischen Behörden. Diskrete Wahrung Ihrer Interessen

HERMANN HERZOG

EXPERT ÉCONOMIQUE
ZÜRICH, Bahnhofstrasse 71, Telefon 3772
Besuche nach telefonischer Vereinbarung

Continental Gesellschaft für Bank- und Industriewerte, Basel

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Montag, den 28. September 1942, 11 Uhr, im Gebäude des Schweizerischen Bankvereins, Aeschenvorstadt 1, in Basel, stattfindenden

12. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr vom 1. Juli 1941 bis 30. Juni 1942.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz;
 - b) Entlastung der Verwaltung;
 - c) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können gegen Anweisung über den Aktienbesitz bis zum 25. September 1942 an der Wertschriftenkasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel bezogen werden. Q 244

Der Bericht der Kontrollstelle sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 14. September 1942 an in unserem Geschäftslokal, Aeschenvorstadt 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Basel, den 7. September 1942.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. Rud. Spelch.

Société anonyme des câbleries et tréfileries, Cossonay-Gare

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 10 septembre 1942 a fixé le dividende pour l'exercice 1941/1942 à

- fr. 60.— net par coupon, pour les actions n° 1 à 15000.
- fr. 15.— net par coupon, pour les actions n° 15001 à 20000.

En conséquence, ce dividende sera payé dès le 11 septembre 1942, au siège de la société à Cossonay-Gare et aux guichets des sièges et succursales de la Société de banque suisse, contre présentation du coupon n° 22. L 273

Cossonay-Gare, le 11 septembre 1942.

Société immobilière de Marin - Saint-Blaise

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le vendredi 25 septembre 1942, à 18 h. 30, en l'étude de Maître Auguste Roulet, avocat et notaire, à Neuchâtel, Rue du Concert 6.

ORDRE DU JOUR:

1. Procès-verbal.
 2. Adoption des comptes de l'exercice 1941 et rapport y relatif.
 3. Nominations statutaires.
 4. Divers. N 55
- Le bilan et le compte de pertes et profits et le rapport des vérificateurs de comptes sont dès maintenant à la disposition des actionnaires à l'étude de M^e Jean-Jacques Thorens, notaire, à St-Blaise.

St-Blaise, le 11 septembre 1942.

Le conseil d'administration.

Société immobilière de Byron, à Villeneuve

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 25 septembre 1942, à 14.15 heures, à la Société de banque suisse (salle des séances), Place St-François, à Lausanne. L 272

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les comptes et rapport sont déposés à la Société de banque suisse, à Lausanne, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée.

Leder-Import AG. in Basel, Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Dienstag, den 29. September 1942, 11 Uhr 30, in den Saal der Schlüsselzunft, Freie Strasse 25, in Basel.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung per 30. Juni 1942 und Beschlussfassung darüber nach Anhörung des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Anträge der Verwaltung zur Jahresrechnung.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung. Q 245
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung liegen 10 Tage vor der Generalversammlung am Sitze der Gesellschaft, Zollfreilager Dreispitz, für die Aktionäre zur Einsichtnahme auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien 5 Tage vorher bei der Gesellschaft, beim Schweizerischen Bankverein und beim Bankhause A. Sarasin & Cie., Basel, bezogen werden.

Basel, den 12. September 1942.

Der Verwaltungsrat:

F. Schwarz-von Spreckelsen, Präsident.

Electricité neuchâteloise SA. à Neuchâtel

Emprunt 3 1/2 % de 500 000 fr. de 1941

1^{er} tirage du 9 septembre 1942.

Les 40 obligations dont les numéros suivent ont été désignées par tirage au sort pour être remboursées le 1^{er} décembre 1942:

Nos	44	65	105	126	161	165	261	262	290	301
	311	358	363	378	404	430	436	458	499	502
	503	509	529	636	660	697	680	690	730	739
	745	767	775	783	805	875	877	902	979	993

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque cantonale neuchâteloise, à raison de 500 fr. par obligation. N 54

L'intérêt cessera de courir à partir du 1^{er} décembre 1942.

Neuchâtel, le 9 septembre 1942.

Electricité neuchâteloise SA.

Borel & Cie SA., successeurs de Meuron & Cie SA.

Avis de convocation à l'assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi 24 septembre 1942, à 9 heures 30, dans les bureaux de MM. Cramer & Wagnière, Corratierie 10, Genève.

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport du commissaire-vérificateur et le rapport de gestion seront à la disposition de MM. les actionnaires chez MM. Cramer et Wagnière, Corratierie 10, Genève, dès le 11 septembre 1942. X 171

Société coopérative de la Maison du peuple, Neuchâtel

Emprunt 4% du 10 août 1935

Tirage des obligations

N 56

Les obligations suivantes sont sorties au tirage du 30 juin 1942 et sont remboursées au Restaurant de la Paix, Maison des syndicats, Avenue de la Gare 1, Neuchâtel.

N°s	8128	8216	8448	4081	4048	4175	4415	4488	4495	4521	4848	4860
	4881	4897	4984	5058	5210	5306	5553	5598				

Blut **Nerven** **Därme**

regenerieren
durch eine
Herbstkur
in **Sennrüti**

Aufklärungsschrift No. AA 5
verlangen bei der Kuranstalt
Sennrüti Degersheim (St. G.)

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 ff. ZGB. u. § 12 des Dekrets vom 12. Dez. 1911)

Erblasser: Herr **Paul Hauser**, geb. 1884, des Kaspar und der Elise geb. Moser, von Bellmund, gew. Privatier, mit Wohnsitz in Biel, verstorben am 4. Mai 1940 in Brasilien. Eingabefrist bis und mit 20. Oktober 1942:

- für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Reglerungsstatthalteramt Biel;
- für Guthaben des Erblassers bei Notar Hans Hirt, Zentralstrasse 98, in Biel. Zur Feststellung des Vermögens werden die Bankinstitute ersucht, allfällige Guthaben des Erblassers anzumelden.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben gemäss Art. 590 ZGB. weder persönlich noch mit der Erbschaft. U 39

Massa erwner: Herr Paul Scheidegger, Bankbeamter, Höheweg 29 in Biel.

Biel, den 12. September 1942.

Der beauftragte Notar:
H. Hirt, Notar.

Lichtecht und dauerhaft
sind besonders die canad. **CARBONPAPIERE**

PEERLESS

Selt 1903 glänzend bewährt

Neue Kartoffelsäcke
aus Papiergarngewebe beziehen Sie vorteilhaft bei

Säckefabrik H. Merz-Niklaus, Basel-Dreispietz
Reinacherstrasse 127-129 Telephone 4 58 01

Schweizer Industrie-Firma, die von Holland Kapitalzinsen nach der Schweiz zu transferieren bat, sucht Partner, der

Kapitalzahlung nach Holland

zu machen wünscht, zwecks gegenseitiger Kompensation unter Bewilligung der Schweizerischen Verrechnungsstelle. Zuschriften unter M. 8304 Y. an Publicitas Bern. 414

**Wehrsteuer - Umsatzsteuer
Kriegsgewinnsteuer**
und Beratung in allen Steuerfragen

Dr. Otto Müller
Steuerberater P 72-1
Pelikanstrasse 6, Zürich 1 - Telephone 3 58 05

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf
(Art. 582 u. ff. ZGB. u. § 12 des Dekrets vom 18. Dez. 1911)

Erblasser: Herr

Otto Forster,
Sohn des Joseph Anton sel., von Bütschwil (St. Gallen), gew. Kaufmann, wohnhaft gewesen Muristrasse 70 in Bern (Büro: Gurtengasse 6), verstorben am 3. September 1942. Eingabefrist bis und mit 15. Oktober 1942:

- Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Reglerungsstatthalter II von Bern;
- für Guthaben des Erblassers bei Notar Franz Meyer, Gurtengasse 4 in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB.).

Massaerwörter: Herr Hans Buehler, Kaufmann, Markt-gasse 13, in Bern. SA 3

Bern, den 11. September 1942.

Der Beauftragte:
Franz Meyer, Notar.

Ordnung und Sicherheit!

UNION-
Kassensabrik AG,
Zürich
Albisriedenstrasse 237
Ausstellung und Verkauf: Löwenstrasse 2, „Schmidhof“.

BÜHLER

Transport-Anlagen

für die Förderung von Massen-gütern jeglicher Art. Verwenden Sie speziell unsern neuen

Platten-Transporteur

aus einheimischen Grundstoffen, als Ersatz für die Importierten. Sie sichern sich damit prompte und zuverlässige Lieferung.

Gebrüder Bühler, Uzwil

Maschinenfabrik und Giessereien. Tel. 4212

Gebrauchte Säcke

Ankauf Verkauf

S. & A. Friedrich
Jutegewebe Säckefabrik
Zürich
Hohlstrasse 110 Telephone 3 24 28
Gegründet 1900

Fabrikation von Papiergewebesäcken für Kartoffeln und andere Landesprodukte Z 481

Papiergewebe

Zu verkaufen in Genf
industrielles Gebäude
dessen grosser Bau fertig ist. Die Innern Räumlichkeiten können leicht nach Belieben des Käufers eingerichtet werden. Keller 170 m², Erdgesch. 465 m², 1. Et. 350 m².
M. Clerget, Bauunternehmer, Chemin des Mélézes, Genf.

RESA
Recouvrements S. A.
Inkassi A.-G.
NEUENBURG I

Die Spezialisten für Inkassi in der Schweiz und im Ausland

Verlangen Sie Tarif

Employé de banque
quatre ans de pratique à part l'apprentissage, cherche place stable dans banque, fiduciaire, industrie ou commerce. Connait un peu les langues allemande et italienne. Sténodactylo. Capable de fonctionner comme secrétaire. S'adapte facilement. S 47
Offres par écrit sous chiffre P 5504 S à Publicitas Sion.
Inserate im SHAB, haben Erfolg

Ausgabe einer neuen

3 1/4 % - Anleihe des Kantons Bern von 1942
von Fr. 29 000 000

zur KONVERSION bzw. Rückzahlung der auf den 15. November 1942 gekündigten 4 % - Anleihe von 1930 von Fr. 25 000 000.— sowie zur Konsolidierung eines Darlehens von Fr. 4 000 000.—.

Anleihebedingungen: **Zinssatz 3 1/4 %**, Semestercoupons per 1. April und 1. Oktober. Rückzahlung nach 13 Jahren, mit Kündigungsrecht des Kantons nach 8 Jahren. Inhabertitel zu Fr. 1000.—. Kottierung der Anleihe an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne und Zürich.

Emissionskurs 100 %
zuzüglich 0,60 % eidgenössischer Titelstempel.

Frist zur Einreichung der Konversionsanmeldungen und Barzeichnungen vom 14. bis 21. September 1942, mittags.
Liberierungsfrist vom 25. September bis 24. Oktober 1942.

Zeichnungs- und Konversionscheine können bei den Banken auf sämtlichen schweizerischen Bankplätzen bezogen werden, wo auch detaillierte Prospekte zur Einsichtnahme aufliegen.

Kantonalbank von Bern
Kartell schweizerischer Banken **Verband schweizerischer Kantonalbanken**
Berner Banksyndikat 4198